



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04686**
Datum: 26.10.2022
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Fachbereich Bildung
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Bildungsausschuss	29.11.2022	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	13.12.2022	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	14.12.2022	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	21.12.2022	öffentlich Entscheidung

Betreff: Verrechnung der Zahlungen an die HAVAG für Schülerzeitkarten aufgrund des 9-Euro-Tickets - 1. Änderungsvertrag zum Vertrag zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler der Stadt Halle (Saale)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) ermächtigt den Oberbürgermeister zum Abschluss des in der Anlage enthaltenen 1. Änderungsvertrags zum Vertrag zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler der Stadt Halle (Saale).

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative
keine

Folgen bei Ablehnung

Verlust von Minderaufwendungen in beträchtlicher Höhe

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)	2022	-416.487,21 -26.584,29	1.24101.01 1.24101.03
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)			

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan
Wenn ja, Stellenerweiterung:

ja

nein

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

Klimawirkung:

positiv

keine

negativ

Die Beschlussvorlage hat keine Klimarelevanz und ist klimaneutral.

Finanzielle Auswirkung:

Die Regelungen zum 9-Euro-Ticket führen 2022 zu einer Verrechnung von Aufwendungen für die Schülerzeitkarten in Höhe von 443.071,50 EUR zwischen der HAVAG und der Stadt Halle (Saale).

Begründung:

Mit der Einführung des 9-Euro-Tickets gem. § 8 Absatz 1 Gesetz zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs (RegG) sind Fahrkartenabonnements für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) automatisch in dieses Ticket umzuwandeln. Unter diese Regelung fallen auch die Schülerzeitkarten gem. § 71 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) i. V. m. § 3 Absatz 4 Satzung zur Schülerbeförderung in der Stadt Halle (Saale) (Schülerbeförderungssatzung). Damit ist für 2022 eine Vertragsanpassung in Schriftform erforderlich. Siehe auch Informationsvorlage VII/2022/04326 im Stadtrat am 13.07.2022.

Der 1. Änderungsvertrag zum Vertrag zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler der Stadt Halle (Saale) ist in der Anlage enthalten.

Familienverträglichkeitsprüfung:

Dieser Beschluss ist ohne spezielle Auswirkungen auf die Familien, da der die Anspruchsberechtigungen auf Schülerzeitkarten nicht tangiert. Er verbessert allerdings die Liquidität der Stadt Halle (Saale) allgemein.

Pro-Contra Abwägung

Da diese Zahlung eine Ergänzung des Vertrages darstellt, die schriftlich zu fixieren ist, ist dieser 1. Änderungsvertrag zwingend, um die Verrechnung zu regeln. Bei Beibehaltung des Gesamtbetrages nach § 5 a) des Vertrages zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler der Stadt Halle (Saale) in Höhe von 2.474.286,00 EUR ergäbe sich eine Überzahlung.

Anlage:

1. Änderungsvertrag zum Vertrag zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler der Stadt Halle (Saale)